

Datum: 10. 08. 22

Stellungnahme zur Beschlussvorlage „Die Auswirkungen der Pandemie dämpfen.  
Maßnahmen des Sozialreferats/Stadtjugendamt für Kinder, Jugendliche und deren Familien“

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V.06587

Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses und des Sozialausschusses in der  
gemeinsamen Sitzung vom 20.09.2022 (VB)

## **An das Sozialreferat - S-GL-AV/B**

### **Geltend gemachter Mehrbedarf**

Um den Folgen der Covid-19-Pandemie für Kinder, Jugendliche und ihren Familien zu begegnen, wird mit der vorliegenden Sitzungsvorlage ein Stellenmehrbedarf im Sozialreferat beantragt. Es handelt sich dabei um einen erhöhten Personalbedarf von 10,25 VZÄ ab 01.09.2022.

### **Stellungnahme des Personal- und Organisationsreferats**

Das Personal- und Organisationsreferat erhebt insofern Einwände gegen den geltend gemachten Mehrbedarf im Jahr 2022, dass die Unabweisbarkeit bzw. Unplanbarkeit in Teilen nicht gegeben ist. Hintergrund ist, dass die negativen Auswirkungen einer inzwischen zwei Jahre andauernden Pandemie auf insbesondere Kinder und Jugendliche bereits frühzeitig diskutiert wurden.

Lediglich der erhöhte Personalbedarf unter Ziffer 1.4 (Bereich Jugendgerichtshilfe) im Vortragstext kann infolge der Ausführung des Sozialreferates anerkannt werden.

Weiterhin ist für den erhöhten Personalbedarf im Jahr 2023 auf die Antragsziffer 3 der Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06456 „Haushaltsplan 2023 Eckdatenbeschluss“ hinzuweisen, in dem beschlossen wurde, dass für den Haushalt 2023 keine weiteren Ausweitungen durch Finanzierungsbeschlüsse ohne vollständige Kompensation bzw. Refinanzierung zugelassen werden.

Es wird zudem darauf hingewiesen, dass die Einwertung der beantragten Stellen nicht zusätzlich in den Antragsziffern 7, 10, 13, 20 und 23 aufzuführen ist. Die endgültige Bewertung der Stellen ist Ergebnis des Stellenbewertungsprozess des Personal- und Organisationsreferats POR-S1/6, weswegen auf die Nennung der Bewertung im Antragstext zu verzichten ist.

Wir bitten die Stellungnahme der Beschlussvorlage beizufügen.

Die Stadtkämmerei und das Direktorium erhalten einen Abdruck der Stellungnahme.

.....  
Berufsmäßiger Stadtrat